

# Goldaper Kreisblatt.

— (Sechshundsechszigster Jahrgang.) —

Redakteur für den amtlichen Teil: Der königliche Landrat zu Goldap. — Verantwortlicher Redakteur für den nichtamtlichen Teil: Th. Baußfeldt in Goldap. — Verleger und Drucker: Th. Baußfeldt in Goldap.

Nr. 43.

Montag, den 26. Oktober.

1908.

Amtlicher Teil.

## **Nachruf!**

In der Nacht vom 22. zum 23. d. Mts. verschied im 73. Lebensjahre auf seinem Gute Dagutschen

der frühere Landtagsabgeordnete  
und Kreisdeputierte

**Herr Mathes Staegenwalner**

Ritter des königlichen Kronenordens III. Klasse und des Roten Adlerordens IV. Klasse.

Seit seiner Geburt dem Kreise Goldap angehörend, hat er als Amtsvorsteher, als Kreistagsmitglied, als Mitglied des Kreis-Ausschusses und Kreisdeputierter und endlich als Mitglied des Hauses der Abgeordneten während eines dreißigjährigen Alters dem Kreise die wertvollsten Dienste geleistet. Ausgestattet mit reichen Kenntnissen und praktischem Blick hat er mit unermüdlichem Pflichtgefühl und strengster Uneigennützigkeit nur das Wohl seines Heimatkreises im Auge gehabt.

Seine Biederkeit, die Lauterkeit seines Charakters, die Ehrenhaftigkeit seiner Gesinnung, seine Herzengüte und seine schlichte Freundlichkeit haben dem Entschlafenen die Zuneigung und die Verehrung Aller, die ihn kannten, gewonnen.

Sein Hingang wird auf das Tiefste bedauert, sein Andenken unvergessen bleiben!

**Namens des Kreistages und des Kreis-Ausschusses.**

**Der Vorsitzende.**

v. Gehren,

Landrat.

Mit Bezug auf meine Extra-Kreisblattsverfügung vom 16. November 1906 fordere ich diejenigen Ortsvorstände, in deren Bezirk **Mitglieder** resp. stellvertretende **Mitglieder der Einkommensteuer-Voreinschätzungskommission** verstorben oder verzogen sind, hierdurch auf an Stelle der ausgeschiedenen Kommissionsmitglieder pp. eine Neuwahl in ortsüblicher Weise **sofort** zu veranlassen und die entstandene Verhandlung **spätestens bis zum 19. November cc.** mir einzureichen. Zur Verhandlung kann das nachstehende Formular benutzt werden.

Goldap, den 23. Oktober 1908.

Der Vorsitzende  
der Einkommensteuer-Veranlagungs-Kommission.

**V e r h a n d e l t**

im Schulzenamte zu N \_\_\_\_\_  
am \_\_\_\_\_ten \_\_\_\_\_ 1908.

In der auf heute in ortsüblicher Weise berufenen Gemeindeversammlung wurde an Stelle des verstorbenen (verzogenen) Mitgliedes (stellvertretenden Mitgliedes) der Einkommensteuer-Voreinschätzungskommission (Namen, Stand und Wohnort des ausgeschiedenen Mitgliedes) der (Name, Stand und Wohnort des neu gewählten Mitgliedes) gewählt.

Der Gewählte erklärt sich zur Annahme der Wahl bereit.

v. g. u.  
(Unterschrift des Gewählten.)

a. u. s.  
Der Gemeindevorsteher.  
(Unterschrift.)

Als verjehnt durch Maul- und Klauenseuche im Sinne des § 1 der zur Abwehr dieser Seuche erlassenen landespolizeilichen Anordnung vom 4. August 1902 (Amtsblatt Seite 265) gelten bis auf weiteres folgende Landesteile:

In **Preußen** die Regierungsbezirke Stettin, Münster, Trier,

in **Bayern** die Regierungsbezirke Oberbayern, Pfalz, Oberfranken, Schwaben,

in **Baden** die Bezirke Freiburg u. Mannheim, die Reichslande **Elßaß-Lothringen**.

Gumbinnen, den 29. September 1908.

Der Regierungs-Präsident.

Zur Einstellung Einjährig-Freiwilliger am 1. April 1909 sind gemäß § 94, I. W. O. seitens der königlichen Generalkommandos I. und XVII. Armeekorps folgende Truppenteile bestimmt worden.

**a) Garnison Königsberg :**

1. und 2. Bataillon Grenadier-Regiments König Friedrich Wilhelm I (2. Dstr.) Nr. 3,

1. und 3. Bataillon Infanterie-Regiments Herzog Karl von Mecklenburg-Strelitz (6. Dstr.) Nr. 43.

**b) Garnison Gumbinnen :**

Füsilier-Regiment Graf Roon (Dstr.) Nr. 33.

**c) Garnison Danzig :**

Danziger Infanterie-Regiment Nr. 128.

**d) Garnison Thorn :**

9. Westpr. Infanterie-Regiment Nr. 176 in Thorn.

Gumbinnen, den 10. Oktober 1908.

Der Regierungs-Präsident.

Am 1. d. Mts. etwa um 1 Uhr nachmittags ist ein von Insterburg kommender Triebwagenzug auf dem Wegeübergang von der Goldaper Chaussee nach Nieder-

wig bei km 52,2 der Strecke Insterburg-Lyck mit einem Fuhrwerk zusammengestoßen. An dem Triebwagen wurde eine Laterne zertrümmert und an dem betr. Fuhrwerk die Deichsel zerbrochen. Der Kutsher und die übrigen Insassen, sowie die Pferde des Fuhrwerks wurden nicht verletzt. Wie die Untersuchung ergeben hat, haben die auf dem betr. Fuhrwerke sitzenden Personen sich unterhalten und auf die Annäherung des Zuges nicht geachtet, trotzdem das Läutewerk in Tätigkeit gesetzt war.

Ich nehme erneut Veranlassung auf meine Kreisblattsbekanntmachung vom 4. v. Mts. (S. 245) hinzuweisen und zur größten Vorsicht beim Passieren von Bahnübergängen zu mahnen, da unvorsichtige Wagenführer nicht nur ihr eigenes Leben und dasjenige der übrigen Wageninsassen gefährden, sondern sich auch einer erheblichen Bestrafung wegen Gefährdung eines Eisenbahntransports aussetzen.

Die Herren Guts- und Gemeindevorsteher haben dies ortsüblich bekannt zu machen.

Goldap, den 17. Oktober 1908.

Der Landrat.

In den Monaten November und Dezember d. Jz. wird der **königliche Kreisarzt Dr. Schüler** in folgenden Schulen **Augenrevisionstermine** abhalten:

- 1) Mittwoch, den 4. November vorm. 8 Uhr Grabowen  
vorm. 9 Uhr Gr. Jeshorken  
vorm. 9,45 Uhr Glowken  
vorm. 11 Uhr Kallnischen
- 2) Sonnabend, den 7. November vorm. 8 Uhr Jesh-  
Lonsken  
vorm. 8,45 Uhr Gr. Bronken  
vorm. 10,30 Uhr Mtenbude  
vorm. 11,30 Uhr Gr. Dumenken
- 3) Mittwoch, den 11. November vorm. 8 Uhr Regellen  
vorm. 10 Uhr Ramionken  
vorm. 10,45 Uhr Pietraschen  
vorm. 11,45 Uhr Johannisberg
- 4) Sonnabend, den 14. November vorm. 8 Uhr  
Dziengellen  
vorm. 9 Uhr Szieslaken  
vorm. 10 Uhr Gurnen  
vorm. 11 Uhr Marlinowen  
vorm. 11,45 Uhr Czarnen.
- 5) Dienstag, den 17. November vorm. 8 Uhr Kl.  
Kummetzchen  
vorm. 9 Uhr Gr. Kummetzchen  
vorm. 10 Uhr Buttkehlen  
vorm. 11,30 Uhr Collnischen
- 6) Sonnabend, den 21. November vorm. 8 Uhr Sto-  
nupönen  
vorm. 9,30 Uhr Siegetro den  
vorm. 10,30 Uhr Barkehmen  
vorm. 11,45 Uhr Stötischen
- 7) Mittwoch, den 25. November vorm. 8 Uhr Pla-  
wischen  
vorm. 9 Uhr Sawaiten  
vorm. 10 Uhr Pabbeln  
vorm. 12 Uhr Schaltinnen
- 8) Sonnabend, den 28. November vorm. 8 Uhr War-  
tallen  
vorm. 9,30 Uhr Ebergallen/G  
vorm. 10,30 Gr. Sudellen

9, Mittwoch, den 2. Dezember vorm. 8 Uhr Gr. Rominten  
 vorm. 9,45 Uhr Szeldkehmen  
 vorm. 11 Uhr Pflaudphen  
 nachm. 1 Uhr Tollmingkehmen

10, Sonnabend, den 5. Dezember vorm. 8,30 Uhr Tergeln  
 vorm. 9,30 Uhr Kiauten  
 vorm. 11 Uhr Langfischken  
 vorm. 12 Uhr Miedienen.

Die Herren **Amtsvorsteher, Gemeinde- und Ortsvorsteher** erlaube ich, für **rechtzeitige Bekanntmachung der Augenrevisionsstermine in ihren Bezirken bezw. Gemeinden Sorge zu tragen** und den Herrn Kreisarzt bei der Bekämpfung der Granuloje **nach Möglichkeit zu unterstützen.**

Die Behandlung ist bei **Schulkindern** allgemein **anwendlich**, bei den Erwachsenen und nicht schulpflichtigen Kindern insoweit, als sie unvermögend erscheinen.

Goldap, den 20. Oktober 1908.  
 Der Landrat.

Unter Hinweisung auf meine Kreisblattsbekanntmachung vom 19. März 1900 (S. 106) bringe ich hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß ich nach Anhörung des Kreis-Ausschusses an Stelle des von Logen verzogenen Besitzers Gerhardt den Gemeindevorsteher **Ambrosius-Logen zum Sachverständigen für landwirtschaftliche Pfändungen** gemäß § 813 der neuen Civilprozeßordnung ernannt habe.

Goldap, den 20. Oktober 1908.  
 Der Landrat.

An Stelle des von Dubeningken verzogenen Pfarrers, jetzigen Superintendenten Buchholz sind folgende Waisenräte gewählt bezw. ernannt:

1) **Pfarrer Wagner, Dubeningken** für die Gemeinden Dubeningken, Ebergallen/D., Magnorkehmen, Rogainen und Thewelkehmen sowie für den Forstgutsbezirk Rominten und den Gutsbezirk Rogainen.

2) **Domänenpächter Auchenbecker - Kl. Bludgen** für den Gutsbezirk Kl. Bludgen.

3) **Lehrer Nippa-Budweitschen** für die Gemeinde Budweitschen/D.  
 Goldap, den 21. Oktober 1908.  
 Der Landrat.

Der Besitzer **August Fuehrer-Eggenischken** ist zum **Schulkassencrchner der Schule Eggenischken** gewählt und von mir auf die Dauer von 6 Jahren bestätigt worden.

Goldap, den 15. Oktober 1908.  
 Der Landrat.

Der Besitzer **Pietich-Skarupnen** ist zum **Mitglied des Schulvorstandes Murgischken** gewählt und von mir auf die Dauer von 6 Jahren bestätigt worden.

Goldap, den 19. Oktober 1908.  
 Der Landrat.

Für die Amtsbezirke Gr. Rominten und Waldaufadel ist der Amtsbote Kalweit aus Gr. Rominten als Vollziehungsbeamter angestellt worden.

Goldap, den 20. Oktober 1908.  
 Der Landrat.

Für den Gutsbezirk Tollmingkehmen habe ich an Stelle des verzogenen Chausseeaufsehers Erbe den Inspektor **Grigull** daselbst zum **Schweineinsor** ernannt.

Goldap, den 20. Oktober 1908.  
 Der Landrat.

**Seuchennachrichten.**

a. Ausgebrochene Seuchen:  
 Druse unter den Pferden des Besitzers Behrendt-Friedrichowen.

b. Erlöschene Seuchen:  
 Druse unter den Pferden des Besitzers Schmidt-Serreggen.

Goldap, den 23. Oktober 1908.  
 Der Landrat.

**Stechbriefserledigung.**

Der hinter dem Schmiedelehrling Julius Zint unter dem 10. Oktober 1908 erlassene Stechbrief ist erledigt.

Bartenstein, den 18. Oktober 1908.  
 Der Erste Staatsanwalt.

**Bekanntmachung.**

Diejenigen Herren Guts- und Gemeindevorsteher, welche die **Bontennachweisungen** noch nicht zurückgesandt haben, werden ersucht, dieselben schleunigst einzureichen.

Königliches Katasteramt.

**Nichtamtlicher Teil.**

**Kathreiners Malzkaffee macht die Milch schmackhaft und wird von Kindern gern getrunken; er ist für sie das bekömmlichste Getränk.**

# Steckbrief.

Gegen den Rußen-Knecht Adolf Reihuser zuletzt in Birkenfelde, jetzt unbekannt, Aufenthalts welche flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Ankerjuchungshast wegen Raubes, Verbrechen gegen § 249 S. B., begangen am 12. Juli 1908 auf dem Wege von Schirwindt nach Warupönen, auf Grund des Haftbefehls des Amtsgerichts Willkallen vom 17. Oktober 1908, verhängt.

Es wird erjucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichtsgefängnis abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten 3 J.-Nr. 1248, 08 sofort Mitteilung zu machen.  
Insterburg, den 20. Oktober 1908.

Der Erste Staatsanwalt.

## Bekanntmachung.

In unser Handelsregister ist unter Nr. 9 bei dem Dubeningker Spar- und Darlehnskassenverein eingetragener Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht zu Dubeningken heute eingetragen, daß die Vorstandsmitglieder Johann Röske und Wilhelm Eibrucks aus dem Vorstände ausgeschieden und durch die Mitglieder Michael Gudella, Präroszlehnen und Martin Czerwon, Szabojuden ersetzt sind, und daß die Besitzer Richard Tchorrek, Tbewelkehmen, zum Vereinsvorsitzer gewählt ist.  
Goldap, den 20. Oktober 1908.

Königliches Amtsgericht, Abteilung 1.

# Bekanntmachung.

In unser Handelsregister, Abteilung A Nr. 25, ist heute bei der Firma G. Kalcher in Szi-  
Tkehen eingetragen worden:

Die Firma ist erloschen.

Goldap, den 20. Oktober 1908.

Königliches Amtsgericht, Abteilung 1.

# Kgl. Oberförsterei Heydtwalde b. Lissen im Reg.-Bezirk Gumbinnen.

Verkauf von Kiefern- und Fichten-Nutzholz vor dem Einschlage im Wege des schriftlichen Angebots  
am 10. 11. 08.

Nr.	Schutzbezirk	Sagen	Holzalter	Geschäfte Holzmasse	Mindestzopfstärke cm
1	Teerofen	104c	120	1076	16
2	Hegewald	2381	120	1100	16

Die Gebote sind für 1 km, getrennt nach Kiefern und Fichten, der nach dem erfolgten Einschlage zu ermittelnde Gesamtanzahl Holzmasse schriftlich für jedes Los einzeln abzugeben. Dieselben sind in versiegelten Umschlägen mit der Aufschrift „Holzverkauf der Oberförsterei Heydtwalde,“ bis zum 9. November, mittags 12 Uhr portofrei der unterzeichneten Oberförsterei einzureichen und müssen die Erklärung enthalten, daß die Bieter sich den ihnen bekannten Verkaufsbedingungen vorbehaltlos unterwerfen. Letztere können gegen Erstattung der Schreibgebühren von hier bezogen werden, verspätet eingegangene Gebote bleiben unberücksichtigt. Die Öffnung der rechtzeitig eingegangenen Gebote erfolgt am 10. November 1908, vorm. 10 Uhr im Geschäftszimmer der hiesigen Oberförsterei in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter; auf annehmbare Gebote wird der Zuschlag unter Vorbehalt der Genehmigung der Kgl. Regierung erteilt. Die Hieborte werden von den Förstern auf vorherige Anmeldung vorgezeigt.

Heydtwalde, den 20. Oktober 1908.

Der Oberförster.

Augustin.



Beilage zu Nr. 43 des „Goldaper Kreisblatts.“

## Oberförsterei Rominten.

Donnerstag, den 29. Oktober cr. von vorm. 9 Uhr.

Holztermin im **Dalisdorfschen** Gasthause zu **Szittkehmen**. Es kommen zum Verkauf: Nutz- und Brennholz aus allen Schutzbezirken, sowie ein größerer Posten Kernholzstangen in Sallubien und Theerbude nach Vorrat und Begehr.

**MEYERS** *Vollständig von A—Z ist erschienen:*  
Sechste, gänzlich neubearbeitete und vermehrte Auflage

Mehr als 150,000 Artikel  
auf 19,593 Seiten Text

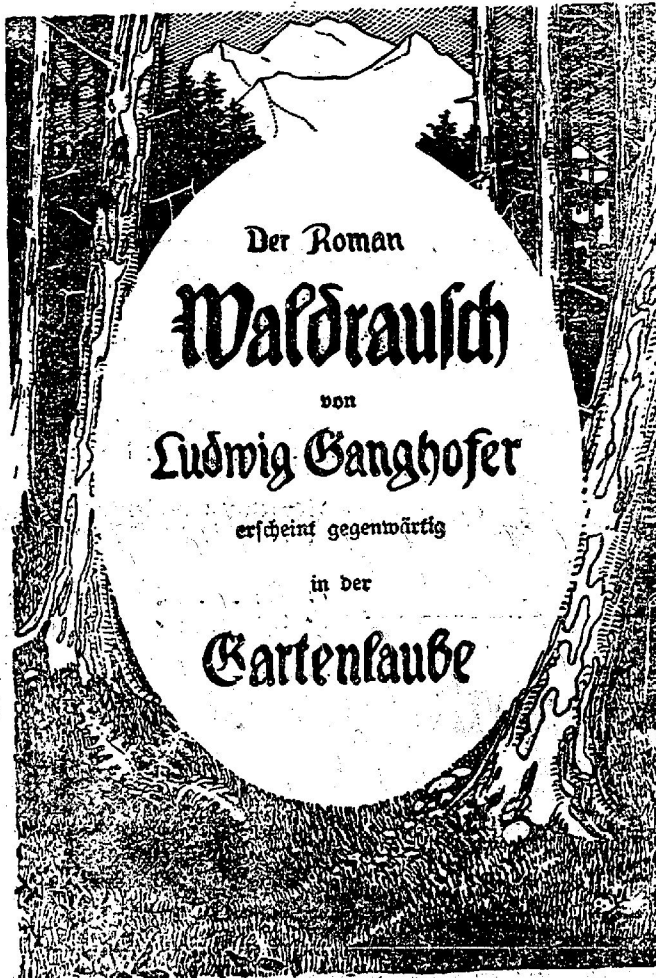
16,800 Abbildungen  
1525 Tafeln und Karten

**GROSSES KONVERSATIONS-**

20 Bände in Halbleder geb. zu je 10 Mark  
Prospekte u. Probehefte liefert jede Buchhandlung

**LEXIKON**

Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig



Probehefte mit Romananfänge für 25 Pf. durch jede Buchhandlung.

# Bekanntmachung.

In unser Handelsregister, Abteilung A, ist heute unter Nr. 150 die Firma **Bernhard Weinbaum** mit dem Sitz in Goldap und als **ihm** Inhaber der Kaufmann **Bernhard Weinbaum** in Goldap eingetragen. Der Gewerbebetrieb umfasst den Handel mit Schuhwahren.

Goldap, den 15. Oktober 1908,

**Königliches Amtsgericht, Abteilung 1.**

In großer Auswahl und ganz neuen Mustern  
empfehle billigst

# Rahmen

in  
echter Bronze, Aluminium, Nickel, Givre poli  
Holz etc

# Einrahmungen

werden sauber und schnellstens ausgeführt.

**Th. Paukstadt.**

**Goldwaren-  
& Uhren.**



Kauft  
man  
nur  
bei **Jacob SENIOR**

BERLIN <sup>26</sup> Friedenstr.

weil billiger als irgendwo

**Ratenzahlung**

kein Preiszuschlag

**Illustrierte KATALOGE**

überallhin portofrei

Einen

# Lehrling

sucht fürs Kolonialwarengeschäft von  
sodort unter günstigen Bedingungen

**J. Krumm  
Goldap**

# Mein Restgrundstück

16 Morgen groß darunter **Wieser u. Torf** mit 2  
neu erbauten, Gebäuden und gutem Inventar beab-  
sichtige ich billig zu verkaufen

**Polenz.**

Audinischen

Post Rogahlen Nr. Darkehmen.

Der Gesamtauflage unserer heutigen Num-  
mer liegt ein Prospekt des **Baugeschäfts Hans  
Jakobs, Hamburg 36**, betreffend Staatsanlehens-  
lose bei, worauf wir empfehlend hinweisen.

Da es wohl für jeden unserer Leser von Vor-  
teil sein dürfte, seine Einkäufe in Herren-Tüchern  
und Damen-Kleiderstoffen nur bei solchen Geschäf-  
ten zu machen, die stets bestrebt sind ihre Kund-  
schaft mit nur guter Ware bei äußerst billigen  
Preisen zu bedienen, so möchten wir nicht verfehlen,  
auch an dieser Stelle auf den unserer heutigen  
Nummer beigelegten Prospekt der Firma **Schmetasch  
& Seidel, Tuchfabrik und Versandhaus in  
in Spremberg N./O.** ganz besonders aufmerksam  
zu machen.

# Trockenes

Birken, Erlen sowie Espen  
Klobenholz

billig zu haben.

**Gutsverwaltung**

Sehlweiden